

NEXT LIBRARY

team Axel Timm & Benjamin Foerster-Baldenius mit Gracie Grew, Rasmus Maabjerg, Zachi Raz-Ei, Victor-Amé Navarro, Luka Murovec, Maja Wendel, Nina Peters

typ temporäre Architektur

zusammenarbeit ZLB Zentrale Landesbibliothek Berlin, Next Library Festival, Kulturprojekte Berlin

zeit 2018

fotos raumlaborberlin, Mike Auerbach, Peter-Paul Weiler

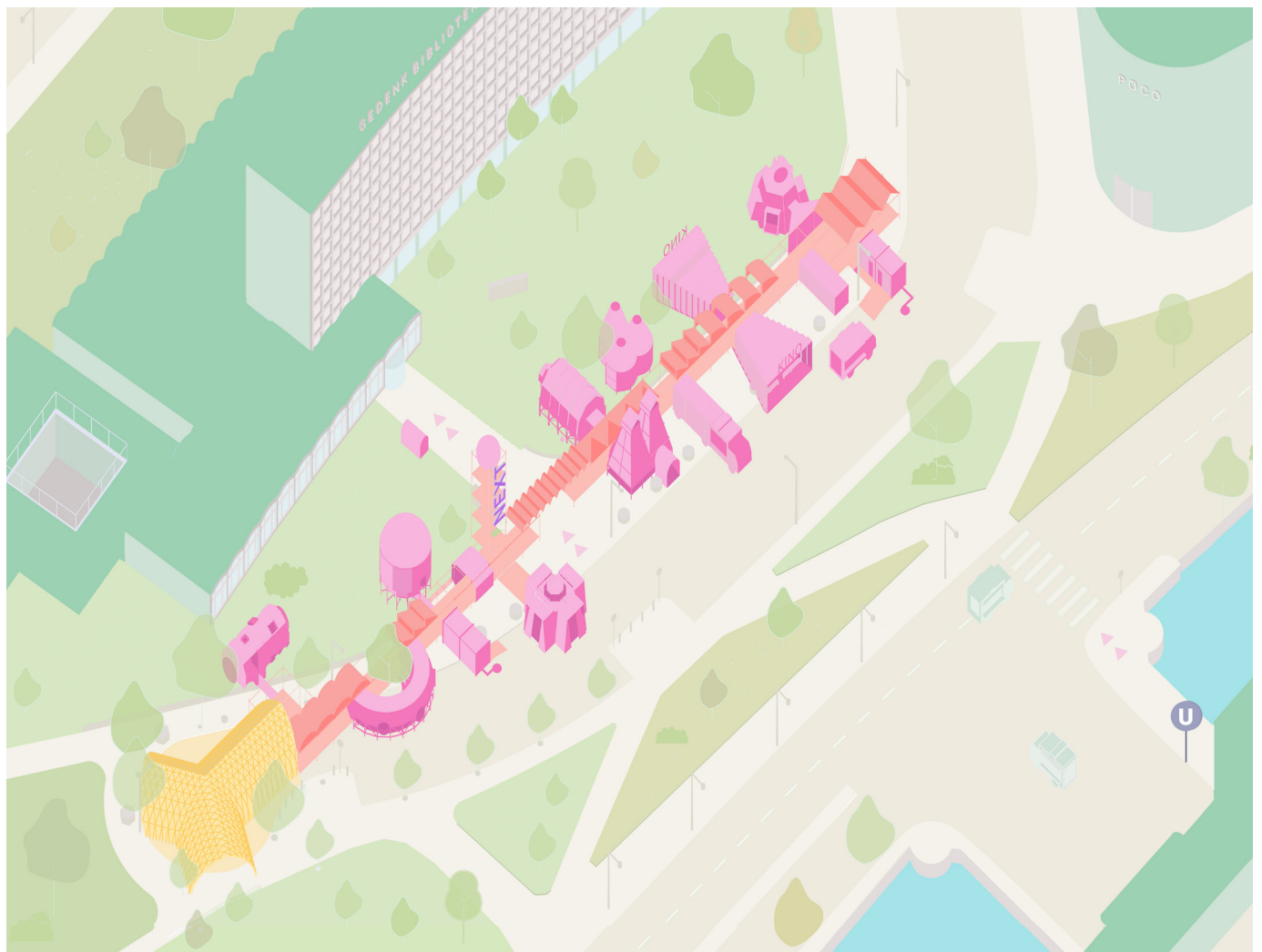
Am Flutgraben 3
12435 Berlin

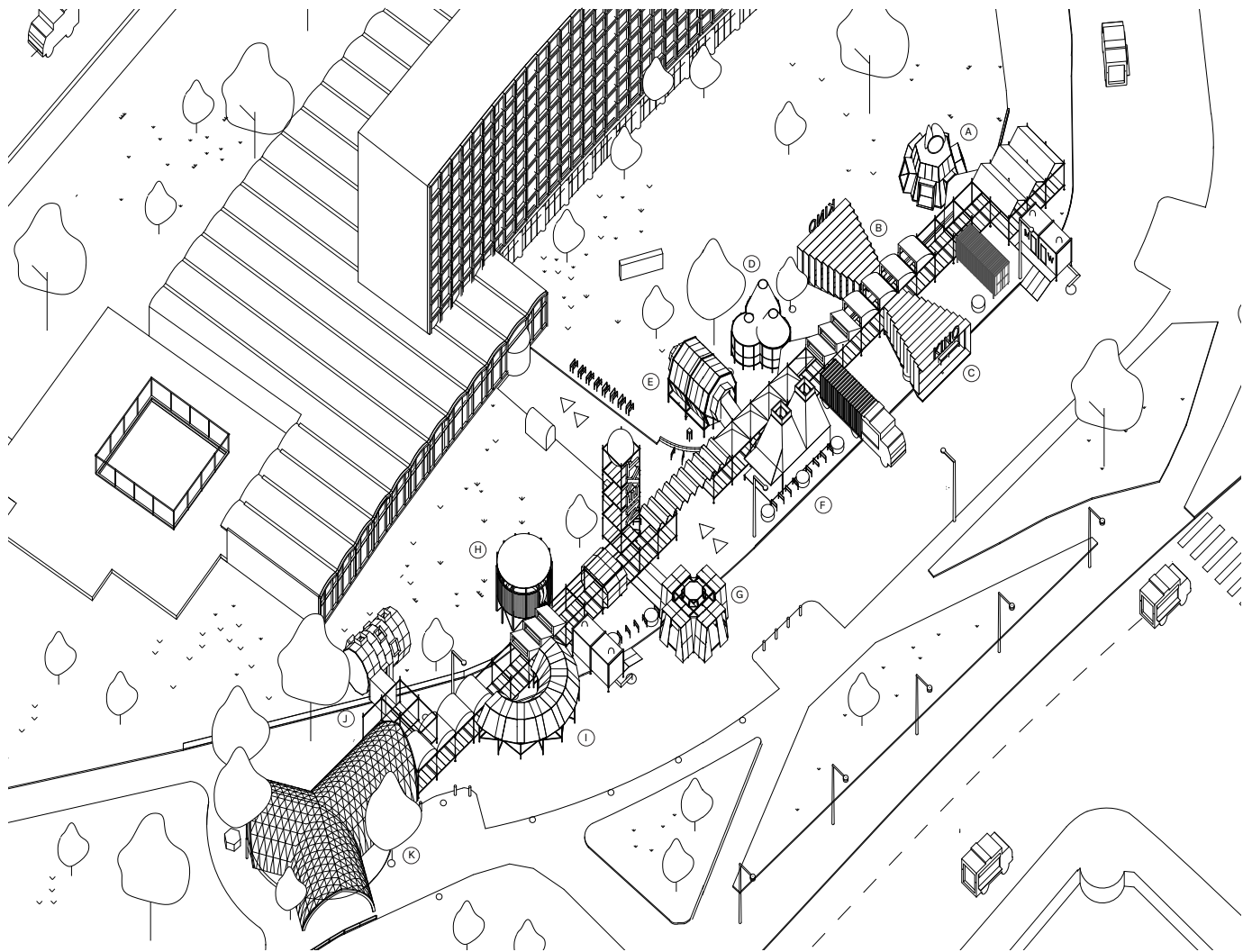
telefon +49 30 27580882

fax +49 30 2476319

internet www.raumlabor-berlin.de

raumlaborberlin





Mit der Next Library® Conference kommt erstmalig eine internationale Zukunftskonferenz für die Entwicklung Öffentlicher Bibliotheken nach Berlin. Im Anschluss an die Konferenz findet das erste Berliner Bibliotheksfestival statt.

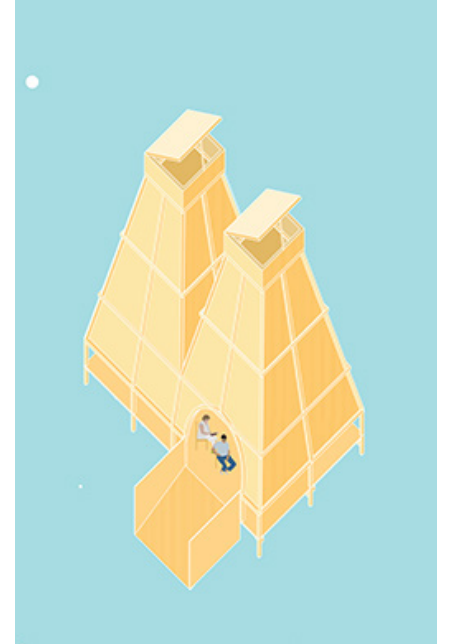
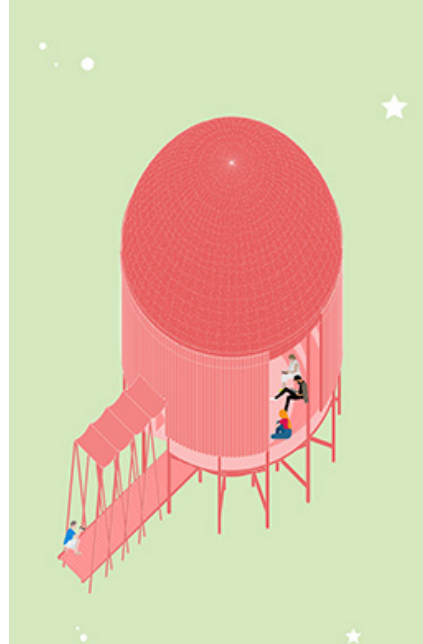
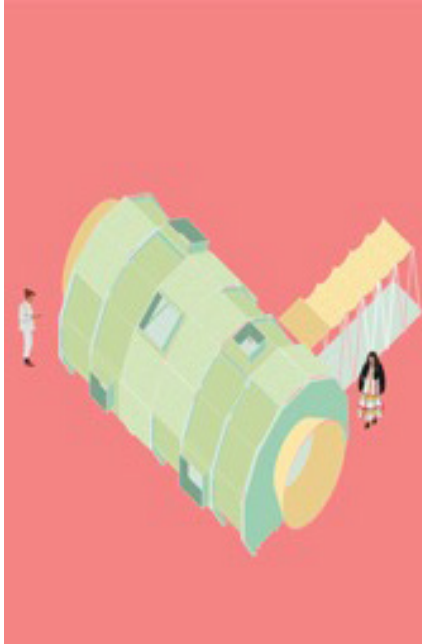
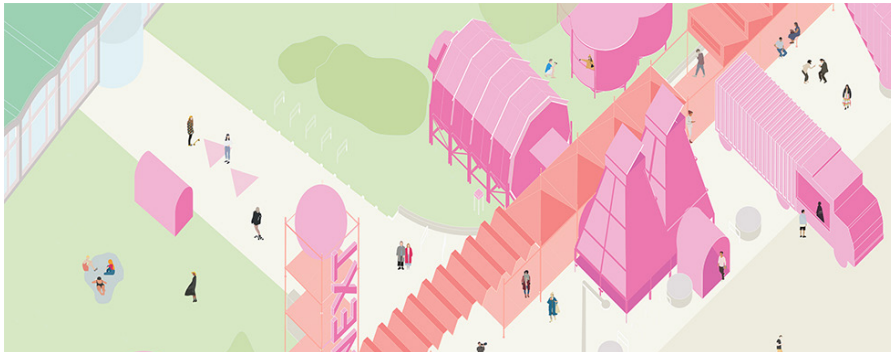
Die Next Library® erreicht Multiplikatoren und Entscheidungsträger aus mehr als 90 Ländern, die sich während der Konferenz damit beschäftigen, wie sich der Zugang zu Wissen in Zukunft gestaltet. Zu der Konferenz werden 400 internationale Fachleute erwartet die gemeinsam Spekulationen über die Entwicklung von Bibliotheken anstellen. Dazu gibt es Vorträge, Debatten und Workshops.

Um die Themen der Konferenz für die breite Öffentlichkeit zugänglich zu machen, schließt ein Bibliotheksfest aus Anlass des 20-jährigen Bestehens des Verbunds der öffentlichen Bibliotheken Berlins (VÖBB) an.

Für beide Veranstaltungen wurde ein temporärer Entwicklungsbau vor der Amerika Gedenk Bibliothek am Halleschen Tor errichtet. Die temporäre Struktur erweitert die Räumlichkeiten der Amerika Gedenk Bibliothek in den Stadtraum in dem eine Gerüststruktur sich vor ihr lang zieht. An dieser



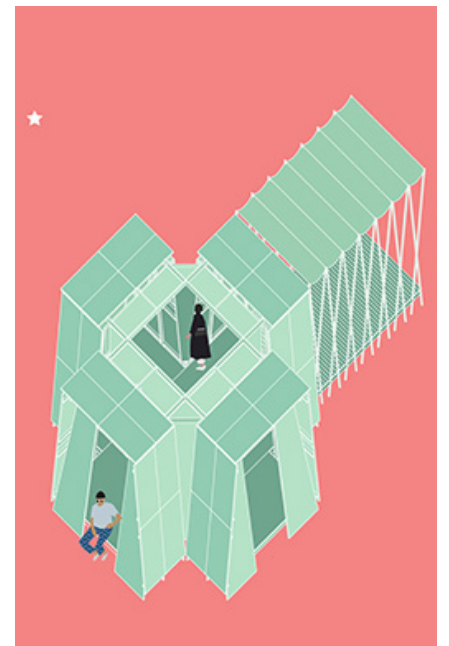
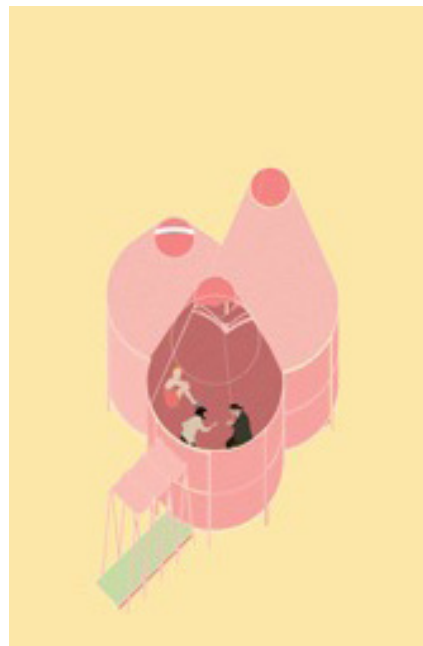
© Mike Auerbach



Gerüststruktur docken sich Arbeits- und Ausstellungsräume aus Holz an. Ästhetisch orientiert sich der Bau an Formen der Raumfahrt. Wie bei der Internationalen Raumstation ISS können sich einzelne Institutionen und Forschungseinrichtungen an ein zentrales Plug-In "Rückrad" andocken.

Der temporäre Raum wird zum Campus und verstärkt den Werkstattcharakter der internationalen Konferenz, dabei verliert der historische Bau und die Funktion der Amerika Gedenk Bibliothek aber nicht an Bedeutung, sondern wird in den öffentlichen Raum erweitert.

Denn öffentliche Bibliothek sind vor allem eines: öffentlich. Durch die temporäre Struktur wird Konferenz und damit Wissensproduktion somit in den öffentlichen Raum verlagert, denn ganz nach Henri Levebvre ist Raum das Produkt sozialer Handlung. Der Raum wird mit seinen verschiedenen Nutzungen im Laufe der Konferenz und des Festivals erprobt und getestet für die Zukunft und Weiterentwicklung der Bibliotheken der Welt.





© Mike Auerbach



© Mike Auerbach



© Mike Auerbach



© Mike Auerbach



© Mike Auerbach



© Peter-Paul Weiler



© Peter-Paul Weiler



© Mike Auerbach



© Peter-Paul Weiler



© Peter-Paul Weiler



© Peter-Paul Weiler



© Peter-Paul Weiler



© Mike Auerbach



© Peter-Paul Weiler